

Großes Jubiläum

2009 wird der CVJM Salchendorf 125 Jahre alt

Salchendorf. Rückblick auf 2008 und Ausblick auf das Jubiläumjahr 2009 kennzeichneten die Jahreshauptversammlung des CVJM Salchendorf im Vereinshaus. Die stellvertretende Vorsitzende Kathrin Hassel konnte etwa 50 Mitglieder und Freunde begrüßen. In einer Andacht wies Vorstandsmitglied und CVJM-Kreissekretär Martin Ditthardt darauf hin, dass Wachstum eine wichtige Voraussetzung auch im CVJM sein sollte.

Aus den Berichten des Vorstands und der einzelnen Gruppen wurde das ganze Spektrum der Vereinsarbeit deutlich. Das Osterfeuer 2008 musste wegen der schlechten Witterung leider ausfallen. Eine sehr gute Resonanz verzeichnete die Skifreizeit in Blatten. Das Grillfest im Kunstertal hat sich als eine feste Einrichtung im Jahresablauf etabliert. Bibeltage und Jahresfest von CVJM und Gemeinschaft wurden im November mit Friedemann Wunderlich durchgeführt.

Aus den Berichten der Mädchen- und Jungenjugend, der Gruppe „EFF EFF“, der Jungenschaft, der Freizeitsportgruppe sowie der Fahrradgruppe wurde deutlich, wie umfangreich die Vereinsarbeit inzwischen geworden ist. In der Bibelstunde werden vermehrt Themenabende angeboten. Die „Dankstelle“ wird von jüngeren Mitarbeitern sehr kreativ gestaltet.

Im Posaunenchor werden Nachwuchs- und Chorschulung großgeschrieben. Das Posaunenfest 2009 wird auf dem Rassberg in Neunkirchen stattfinden. Die Nachbarchöre werden dieses Fest mitgestalten. Der Posaunenchor Salchendorf kann im Jahre 2010 sein 125-jähriges Bestehen feiern. Neu im Verein ist der „Männer-

treff“, der unter der Verantwortung von Friedhelm Giebeler und Manfred Haunschild erstmals im Februar gleich mit 20 Personen startete.

Der Kassenbericht wurde von Dirk Hartmann sehr detailliert vorgetragen. Die Kassenprüfer bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung. Kassierer und Vorstand wurde einstimmig Entlastung erteilt. Bei den Vorstandswahlen wurde Pastor Dieter Hofmann einstimmig bestätigt. Michael Meyer scheidet aus dem Vorstand aus. Er war seit 1993 in verschiedenen Funktionen tätig. Kreisvertreter sind Ellen Wildraut und Manfred Späth. Zu Kassenprüfern wurden Jürgen Schöw und Tobias Weyl gewählt. In den Verein aufgenommen wurden Bernd Manderbach, Gerda Mailing, Manfred, Dagmar und Simon Späth.

Bei den Terminen für 2009 stand vor allem das 125-jährige Jubiläum des CVJM Salchendorf im Vordergrund. Hierzu ist ein Vorbereitungsteam gegründet worden, das die verschiedenen Veranstaltungen koordinieren soll. So sind vom 4. bis 6. September Jugendabende mit Pfarrer Thomas Weber und am 20. September die Festfeier mit CVJM-Generalsekretär Dr. Wolfgang Neuser vorgesehen. Vom 27. März bis 11. April ist wieder die Skifreizeit in Blatten. In diesem Jahr wird es ebenfalls kein Osterfeuer geben, da noch kein geeigneter Standort gefunden wurde. Auf längere Sicht soll aber das Osterfeuer nicht aufgegeben werden. Bibelabende mit Pfarrer Hans Henrici sind für den 1. und 2. November vorgesehen. Alle Interessierten sind zu diesen Veranstaltungen, aber auch zu den regelmäßigen Gruppentreffen eingeladen. *ok*



Endlich Frühling – Gärtner erfreuen sich an der erwachenden Natur

Üppige Blumenpracht schon mit den ersten warmen Sonnenstrahlen sind des Gärtners Lohn für die Arbeit im vergangenen Herbst. Im Vorgarten von Helga Waldrich am Neunkirchener Garten entstand diese Aufnahme. Ein Meer aus Krokussen und Märzenbechern erfreut nicht nur die Hausbewohner, sondern jeden, der daran vorbeigeht. Nach den ersten Frühlingsboten werden sich nun bald Tulpen und Narzissen anschließen und die Blütenpracht fortsetzen. *Foto: mom*

Kultur zwischen Heller und Sieg

Deutscher Kleinkunstpreis 2009 – Prix Pantheon 2007 – Deutscher Kabarettpreis 2007

30 Jahre Wilfried Schmickler:

„Es war nicht alles schlecht“

Freitag, den 3. April 2009, 20.00 Uhr, Hüttenhaus Herdorf



Drei Jahrzehnte auf Kabarett-Tour durch Deutschland: mit Wolfgang Müller und Klaus Huber als „Matsche, Wörks und Pullich“, mit Heiner Kämmer und Wolfgang Nitschke als „Gestirn“, und seit 2002 als Solist. Er gehört seit über 10 Jahren zum Stammpersonal der WDR-Mitternachtsspitzen (Uli aus Deppendorf, Spitz und Spitz, Loki und Smoki). Seine Schlussnummer mit „Aufhören Herr Becker“ zählt für viele Zuschauer zu den kabarettistischen Höhepunkten der Sendung.

Er ist regelmäßiger Gast in allen deutschen Kabarett-Sendungen und seine drei bisherigen Solo-Programme wurden mehrfach in Fernsehen und Radio gesendet. Kurzum: Wilfried Schmickler gehört zur deutschen Kabarett-Szene wie sein Lieblingsverein Bayer Leverkusen zur Fußball-Bundesliga.

Er wurde beschrieben als der „Scharfrichter unter den deutschen Ka-

barettisten“, als „Beruf-Choliker“ oder „Mann mit der linguale Axt“, als „bissig und bitterböse, sarkastisch und ungläublich komisch“, als „Wortakrobat mit messerscharfem Wortwitz“ und die Jury des PRIX PANTHEON hielt ihn für „Reif und Bekloppt“. Am 1. März 2009 erhielt Wilfried Schmickler den Deutschen Kleinkunstpreis in der Sparte Kabarett!

Pünktlich zum 30jährigen Bühnenjubiläum präsentiert er nun sein viertes Solo-Programm mit dem Titel „Es war nicht alles schlecht“.

Ein kabarettistischer Blick zurück nach vorn. Denn ohne „woher“ kein „wohin“ oder um es mit den Worten des großen Kölner Dichters Gerd Koster zu sagen: „Da muss doch irgendwo der Sinn sein!“

Eintritt: 15,- € VVK, 17,- € an der Abendkasse – Kartenvorverkauf Stadtverwaltung Herdorf, Tel. 02744 9223 11, E-Mail: rathaus@herdorf.de

Wochenend-Angebot

Ganz Ohr – Hören was lebendig macht

Gnadenthal. Ein Wochenende in Gnadenthal bei der Jesusbruderschaft bietet der Kirchenkreis Siegen vom 8. bis 10. Mai an. „Ganz Ohr – hören was lebendig macht“ lautet das Thema, das Pfarrer i. R. Jürgen Dusza und Reinhard Schäfer, Netphen, leiten. Wer bereit ist unvoreingenommen zu hören – auf Gott und seine Mitmenschen – weitet seinen persönlichen Horizont. Überraschend neue Wege sind möglich. In

dem Seminar darf die Erfahrung gemacht werden, dass Hören lebendig macht. Den Zuhörenden ebenso wie den, der einen Zuhörenden erlebt. Durch das Hören auf Texte der Bibel wird aus der „Quelle des Lebens“ geschöpft. Anmeldungen und weitere Informationen bei Kirchenkreis Siegen, Doris Schwarz, Tel. (02 71) 50 04-2 93, E-Mail d.schwarz@jugendrefrat-siegen.de.

Notrufnummern / Ärztlicher Bereitschaftsdienst / Pflegedienste

Apothekendienst

außerhalb der Geschäftszeiten für die Apotheken in Burbach, Neunkirchen und Wilsdorf bis Samstag, 4. April, 8.30 Uhr: Wieland-Apotheke, Wilsdorf, Tel. (0 27 39) 89 11 19. Von Samstag, 4. April, 8.30 Uhr, bis Samstag, 11. April, 8.30 Uhr: Adler-Apotheke, Burbach, Tel. (0 27 36) 44 32-0. **Mittwochs-nachmittagsdienst für Neunkirchen:** Hellerthaler Hirsch-Apotheke, Neunkirchen, Tel. (0 27 35) 78 59 59.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

an Wochenenden von Samstag, 8.00 Uhr, bis Montag, 7.00 Uhr an Feiertagen von 8.00 Uhr, bis zum Folgetag, 7.00 Uhr **Ärztlicher Notfalldienst Tel. 1 92 92**

Zahnärzte-Notfalldienst

Notfall-Bereitschaftsdienst für das südliche Siegerland:

- **Mi., 1. April** | Dr. Katrin Dietrich, Kölner Str. 145, Neunkirchen, Tel. 0 27 35 / 20 40
- **Do., 2. April** | Marie-Louise von Daacke, In der Winchenbach 4, Siegen, Tel. 02 71 / 33 24 52
- **Fr., 3. April** | Gero Lutz Dinter, Koblenzer Str. 8, Siegen, Tel. 02 71 / 5 46 49
- **Sa./So., 4./5. April** | Andreas Vieweg, Feldstraße 13, Neunkirchen, Tel. 0 27 35 / 27 30
- **Mo., 6. April** | Claudia Duda, Hauptmarkt 18, Siegen, Tel. 02 71 / 4 88 94 00
- **Di., 7. April** | Dr. Herrera-Vollmann, Neumarkt 4, Netphen, Tel. 0 27 38 / 54 79 19
- **Mi., 8. April** | Dr. Anja Friedrich, Bahnhofstr. 28, Freudenberg, Tel. 0 27 34 / 13 19

Feuer 112

Freiwillige Feuerwehr

- Jung, Alexander, Leiter der Feuerwehr (01 60) 90 74 11 44
- Schneider, Thorsten, Stellvertreter (01 71) 6 43 33 53
- Löschzug Altenseelbach**
- Reinschmidt, Stefan, Löschzugführer (01 60) 5 50 15 36
- Löschzug Neunkirchen**
- Hirz, Michael, Löschzugführer (01 51) 12 45 68 90
- Löschzug Salchendorf**
- Paul, Thorsten, Löschzugführer (01 71) 3 68 16 93
- Löschzug Struthütten**
- Lindlein, Ulrich, Löschzugführer (01 51) 12 31 57 20

Löschzug Wiederstein
Eibach, Markus, Löschzugführer (0 27 35) 65 96 90

Löschzug Zeppenfeld
Dax, Rugard, Löschzugführer (01 71) 2 03 36 45

Frauenhaus Siegen (02 71) 2 04 63

Frauenberatungsstelle Siegen – Frauen helfen Frauen e.V.

Freudenberger Straße 28, 57072 Siegen (02 71) 2 18 87

Notruf (02 71) 2 52 93

Krankenhäuser

Elisabeth-Krankenhaus, 57548 Kirchen (0 27 41) 6 82-0

Jung-Stilling-Krankenhaus, 57072 Siegen (02 71) 3 33-3

St.-Marien-Krankenhaus, 57072 Siegen (02 71) 2 31-0

Kreis Krankenhaus Siegen, 57072 Siegen (02 71) 23 40-0

DRK-Kinderklinik Siegen (02 71) 23 45-0

Polizei 110

Polizeiinspektion Wilsdorf (0 27 39) 4 79 09-55 21

Rettungsdienst

Notarzt, Rettungswagen, Rettungshubschrauber über Notruf 112

DRK-Rettungsdienst/Krankentransport (aus allen Ortsnetzen) 112

(Eine Vorwahl ist nicht erforderlich!)

Kinderärztliche Notdienste

DRK-Kinderklinik Siegen (02 71) 2 34 56 78

DRK-Klinikum Westerwald Kirchen (0 18 05) 11 20 57

Abwasserverband Hellertal

während der normalen Dienstzeiten (0 27 44) 9 31 76-0

außerhalb der Dienstzeiten (02 71) 2 32 42 42

Gemeindewerke Neunkirchen – Wasserversorgung –

Bereitschaftsdienst in dringenden Fällen nach Dienstschluss (01 71) 5 24 17 19

Pflegedienste

Diakoniestation/DRK-Sozialstation

Hochstraße 54, 57290 Neunkirchen (0 27 35) 31 11

Fax (0 27 35) 78 11 26

Achtung, Vereine!

Werben Sie für Ihre Veranstaltung kostenlos im Internet bei www.neunkirchen-siegerland.de

Impressum



Mitteilungsblatt mit den öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Neunkirchen.

Erscheinungsweise: 1-mal wöchentlich, jeweils mittwochs

Gemeinsame Herausgeber: Gemeinde Neunkirchen, Verlag Vorländer

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Neunkirchen, der Bürgermeister

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Verlag Vorländer

Anzeigen: siehe Impressum Hellerthaler Zeitung

Druck: Vorländer GmbH & Co. KG

Buch- und Offsetdrucker: Verlag - Werbeagentur: Obergangen 39, 57072 Siegen; Telefon (02 71) 59 40-0

Gestaltung und Layout: Stephan Knautz

Innerhalb des Gemeindegebietes wird die Wochenzeitung kostenlos zugestellt, im Einzelversand durch den Verlag unter Berechnung von Versandkosten. Für unverlangt eingesandene Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Gemeindeverwaltung eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.